



Gemeinde Philippsreut

Seite 1

Aus der Gemeinderatssitzung am 26.02.2020

Aus der Gemeinderatssitzung am 26.02.2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
aus der Gemeinderatssitzung vom 26.02. gibt es zu berichten:

Bauanträge:

Zugestimmt wurde dem Bauantrag zur Errichtung einer Unterstellhütte im Ortsteil Alpe; ein genehmigter Vorbescheid wurde hierfür bereits erteilt.

Bedarfsplanungen für die beiden Feuerwehren:

Feuerwehr Philippsreut: 3.900,00 € - vorgesehen ist der Ankauf persönlicher Schutzausrüstung sowie die Anschaffung einer Hochwasserschutzpumpe

Feuerwehr Mitterfirmiansreut: 2.800,00 € - benötigt wird ein C-Hohlstrahlrohr und diverse Werkzeuge und Kleinmaterialien

Berichte:

Zuwendungsbescheid der Regierung von Niederbayern für die Maßnahme „Kulturerbe Goldener Steig“ – die Gemeinde erhält einen Zuschuss bis zum Höchstbetrag von 46.590,71 € (Zuwendungsfähige Kosten 54.812,61€)

Bedarfsplanung in Kindertagesstätten – in Kürze findet hierzu eine (Eltern)-Befragung in den Gemeinden Philippsreut und Haidmühle statt

Verbesserung der Funkinfrastruktur – Inbetriebnahme einer neuen UMTS, LTE 800 und 1800 Anlage am Standort Alpe, Fl.Nr. 488

Mit der Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2020, über den bereits Beschluss erging, muss sich der Gemeinderat in der nächsten Sitzung (mit geänderten Vorgaben) allerdings noch einmal befassen.

Der ursprünglich dafür anberaumte Sitzungstermin 25. März fiel allerdings der Corona-Pandemie zum Opfer. Von der Rechtsaufsichtsbehörde wurde uns daher eine Fristverlängerung zur Abgabe der Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes bis Ende April eingeräumt.

Wir hoffen alle, dass die uns auferlegten strikten Sofortmaßnahmen gegen die massive Verbreitung der Virusinfektion greifen und wir wie vorgesehen im Monat April die nächste Gemeinderatssitzung abhalten können. Die wichtigste Strategie, weder sich selbst noch andere zu infizieren, ist in jedem Fall die Vermeidung von Sozialkontakten bzw. diese auf das unbedingt nötige Maß zu reduzieren. Ich bitte Sie um Verständnis, dass alle öffentlichen Veranstaltungen und Versammlungen verboten sind. Vereinsheime und Feuerwehr-Gerätehäuser dürfen bis auf weiteres nur im Einzelfall betreten werden. Zur Senkung des Infektionsrisikos im Rathaus ist inzwischen auch die Gemeindeverwaltung bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Zur telefonischen oder schriftlichen Kontaktaufnahme stehen wir Ihnen aber weiterhin zur Verfügung. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 08550/91017 und per Email: stiller@philippsreut.de.

Nachdem vor allem Personen mit geschwächtem Immunsystem und unsere älteren Mitbürger als besonders gefährdete Risikogruppen gelten und sie daher teilweise auf Unterstützung bei der Versorgung mit Lebensmitteln und Dingen des täglichen Bedarfs angewiesen sind, versuchen wir von Seiten der Gemeinde Hilfe zu organisieren. Falls Sie also nicht von Verwandten, Nachbarn oder Freunden versorgt werden können, wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer: 08550/921 757 an uns. Wir werden einen Lieferservice für Sie in die Wege leiten. Wer uns dabei seine Mithilfe anbieten möchte und den Lieferservice zeitweise mit übernehmen könnte, möge sich bitte wegen weiterer Auskünfte bei Bgm. Knaus, Tel. 08550/91018 melden. Herzlichen Dank im Voraus.

Gemeinde Philippsreut, Hauptstr. 17, 94158 Philippsreut

Tel: +49 (0) 8550 / 91017, Fax: +49 (0) 8550 / 910 19, email: stiller@philippsreut.de

www.philippsreut.de www.dreilaendereck-bayerischer-wald.de www.mitterdorf.info

Facebook: www.facebook.de/philippsreut



Gemeinde Philippsreut

Seite 2

Aus der Gemeinderatssitzung am 26.02.2020

Zu unserer eigenen und der Sicherheit unserer Mitbürger ist in dieser extrem schwierigen Lage jeder gefordert, verantwortungsvoll seinen persönlichen Beitrag zu leisten. Wir alle müssen die Lage sehr ernst nehmen und uns rigide an die Vorgaben der Bundes- und Landesregierung halten. Nur so kann der Ausweitung der bedrohlichen Infektion möglichst effizient Einhalt geboten und die Ansteckungskette unterbrochen werden.

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie gesund bleiben und wir darauf vertrauen dürfen, irgendwann wieder zu einer Art Normalität zurückkehren können.

Noch eine kurze Anmerkung zur Kommunalwahl am 15.03.:

Vielen herzlichen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihren großen Zuspruch, der uns einen überragenden Erfolg bei Bürgermeister-, Kreistags- und Gemeinderatswahlen mit einer Wahlbeteiligung von 87,5 % ermöglicht hat.

Wir wollen Ihnen etwas zurückgeben in Form von guter, solider und vertrauensvoller Arbeit zum Wohle unserer Bürgerinnen/Bürger und unserer Gemeinde. Mit den neuen Gemeinderäten/rätin möchten wir sachlich, vorurteilsfrei, konstruktiv, gewissenhaft und kollegial zusammenarbeiten. Gerade in dieser sehr schwierigen Zeit ist es überaus wichtig, die großen anstehenden Aufgaben gemeinsam und tatkräftig zu meistern sowie handlungsfähig zu bleiben.

Nicht zuletzt auch ein DANKE an unsere Wahlvorstände, Beisitzer und sonstigen Helfer und Helferinnen für ihren Einsatz bei der Kommunalwahl. Es ist schön, dass sich immer wieder Menschen finden, die bereit sind, dieses Ehrenamt zu übernehmen, insbesondere bei Wahlen – dem Fundament unserer Demokratie.

Mit freundlichen Grüßen,
H. Knaus,

1. Bürgermeister